

ACM-ECHO

Mitteilungsblatt des Automobil-Club München von 1903 e.V. – Ältester Ortsclub des ADAC

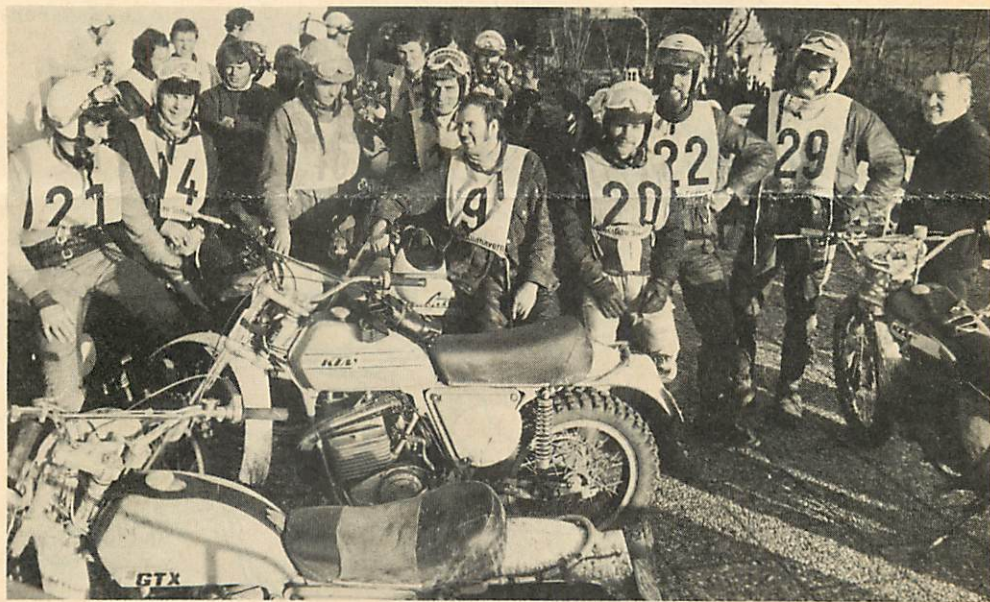
37. Jahrgang

Nr. 5

Mai 1975

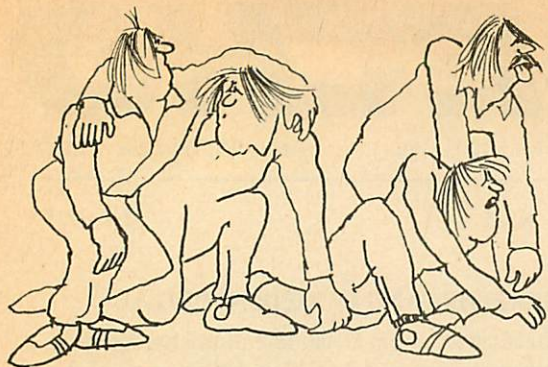
MOTORRAD-GELÄNDEFÄHRERLEHRGANG IN RIEDENBURG.

In der Dreiburgenstadt Riedenburg wurde heuer wieder ein Gelände-Fahrerlehrgang veranstaltet. Ziel des Kurses, der vom ACM gemeinsam mit dem ADAC-Gau Südbayern und dem MC Augsburg für die bayerische Sportfahrrergarde abgehalten wurde, war es, 36 aktive Geländefahrer auf die kommende Saison vorzubereiten. Der Lehrgang wurde vom mehrfachen europäischen und deutschen Geländemeister Lorenz Specht instruiert und von Sportleiter

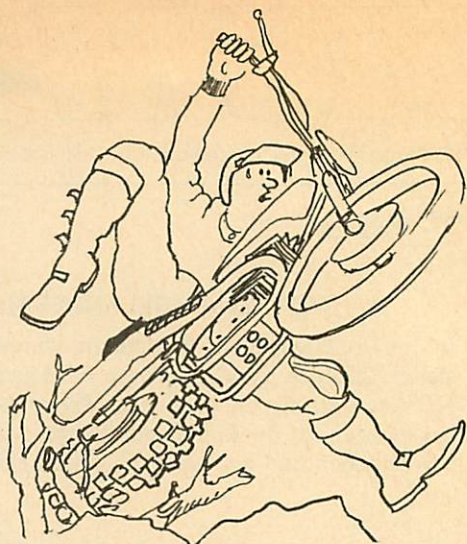


Edgar Rettschlag geleitet. Das Arbeitsprogramm war optimal abgestimmt und dauerte bis in die Nacht hinein. 7 Uhr wecken, anschließend 1 1/2 Stunden Waldlauf, um 10 Uhr Ausfahrt ins Gelände, – die nur durch eine kurze Mittagspause unterbrochen, bis 17.30 Uhr dauerte. Jetzt folgte ein Besuch im Hallenbad, Abendessen und dann der theoretische Unterricht bis spät abends. Also keine Zeit zum Bummeln!

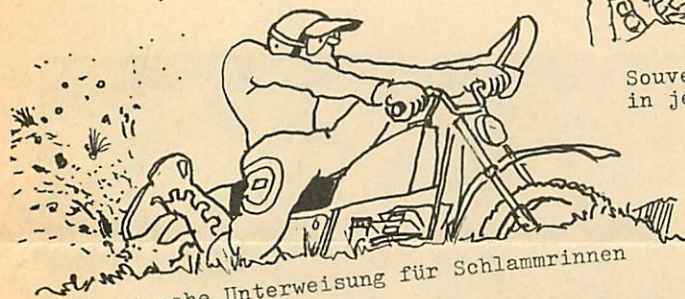
Die Riedenburger Tageszeitung würdigte in einem großen Artikel das korrekte Verhalten der Teilnehmer und die Aktivität der Sportler, sowie den positiven Anklang bei der Bevölkerung. Der hervorragende, ja freundschaftliche Kontakt zu den verantwortlichen Stellen



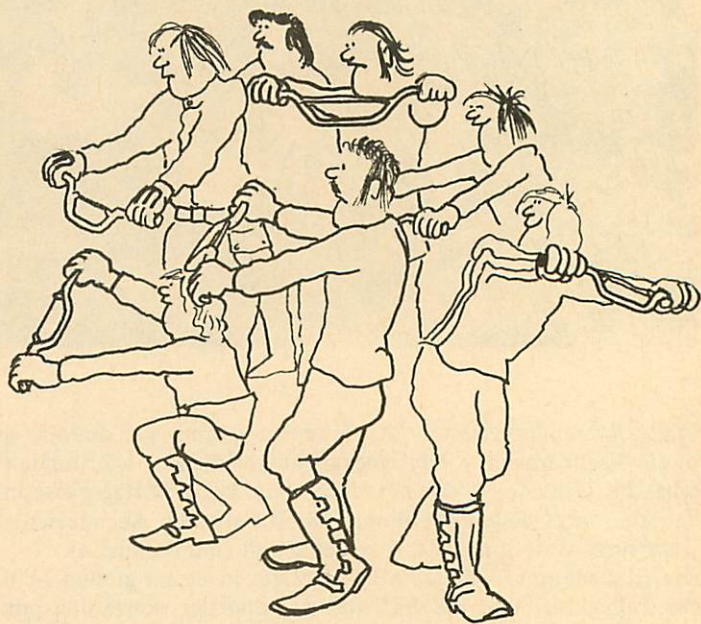
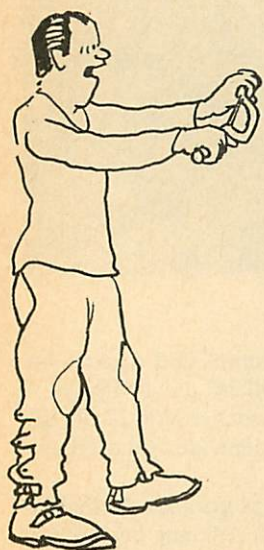
Körperlicher Schwung und blendende
Kondition durch sportgerechte
Gymnastik



Souveräne Fahrzeugbeherrschung
in jeder Situation



Praxisnahe Unterweisung für Schlammrinnen



Theoretischer Unterricht "von der Pike auf"

wie Bürgermeisteramt, Polizei, Forstamt und Gemeinde, waren neben dem vorzüglichen Gelände und der guten Unterkunft in der Pension Donauer der Grund, wieder nach Riedenburg zu gehen. Hierbei setzte sich Clubkamerad und Ex-Landrat Franz Lang wieder beispiellos für die Belange des ACM ein, wofür wir ihm ein dickes Lob aussprechen möchten. Edgar Rettschlag, der ja den Lehrgang ins Leben gerufen hat, sah seine Idee bestätigt, nicht zuletzt dadurch, daß der ADAC diese Veranstaltung aufgegriffen hat, und sie somit im Veranstaltungskalender einen festen Platz einnimmt. Der ACM hat durch diese Aktivität unseres Sportleiters und seiner Helfer Aufmerksamkeit und Beachtung errungen, wofür wir Edgar Rettschlag herzlich danken.

H.P. Haberl

AUSSCHREIBUNG ZUR 2. ACM KÄRNTENFAHRT NACH RADNIG.

29. Mai 75 – 1. Juni 75

Nachdem bei der letztjährigen Kärntenfahrt spontan und voller Begeisterung beschlossen wurde, den Wirtsleuten Strebinger nochmals einen Besuch abzustatten, lade ich hiermit herzlich zur 2. Kärntenfahrt nach Radnig ein.

Art der Veranstaltung: Clubausfahrt mit Mini-Gaudi-Geschicklichkeits- und Orientierungswettbewerb.

Startberechtigt sind alle Clubmitglieder mit ihren Angehörigen und Freunden. (PKW und Kräder.)

Startgeld wird trotz der angespannten Finanzlage unseres Clubs nicht erhoben. Ich bitte nur edle Spender, uns für obigen Wettbewerb einen Preis zu stiften, da unser Vorrat nach Nikolausfeier und Skimeisterschaft sehr geschrumpft ist.

Start ist am 29.5.75 (Fronleichnam) um 7.00 Uhr auf dem ADAC-Parkplatz am Ende der Rosenheimerstr. – BAB Salzburg.

Nennung ab sofort an den Clubabenden oder bei mir privat unter Tel. 812 31 42 abends.

Die Fahrtstrecke geht aus der Startkarte hervor, die jeder Teilnehmer rechtzeitig erhält. Hier sind auch die Gasthäuser aufgeführt, in welchen auf der Hinfahrt für uns Plätze reserviert sind.

Die Aufgaben des Wettbewerbs sind zum Teil bereits auf der Anfahrt zu absolvieren. Sie gehen ebenfalls aus der Startkarte hervor. Für den Hauptwettbewerb benötigt jeder Fahrer eine Beifahrerin, die möglichst schon einmal Benzin gerochen hat. Auch sollte sie über das Fahrzeug, mit dem sie mitfährt, etwas Bescheid wissen. Wer keine solche Beifahrerin besitzt, darf sich an Ort und Stelle eine ausleihen.

Vorläufiger Zeitplan: 29.5.75, 7.00 Uhr Abfahrt ab Ramersdorf, ca. 10.00 Uhr Brotzeit, ca. 12.00 Uhr Mittagpause, ca. 16.00 Uhr Eintreffen in Radnig, anschließend Zimmerbezug. 30.5.75, 10.00 Uhr Start zur großen Karawankenrundfahrt ca. 200 km auf noch zu klärender Strecke. (Personalausweis mitnehmen, da italienisches Gebiet besucht wird!) Rückkehr ca. 16.00 Uhr.

31.5.75, 10.00 Uhr Start zu unserem Wettbewerb, bei welchem dieses mal die Damen – auf ausdrücklichen Wunsch - etwas mehr siegentscheidend mitmachen müssen. 12.00 Uhr Mittagessen, anschließend je nach Wunsch: Baden im 10 km entfernten Thermalbad, Fußmarsch durch die Gerlitzenklamm oder Vorschlafen für den Abend. 20.00 Uhr (nach dem Abendessen) Siegerfeier unseres Wettbewerbs mit anschließendem gemütlichem Beisammensein. 1.6.75 Heimfahrt.

Änderungen vorbehalten!

Der Pensionspreis hat sich für uns nicht geändert. Er beträgt wieder ÖS 140,- (= 20.- DM) für Halbpension (Abendessen, Übernachtung und Frühstück) pro Person und Nacht. Es stehen 1 – 4 Bettzimmer zur Verfügung, alle mit Dusche und WC.

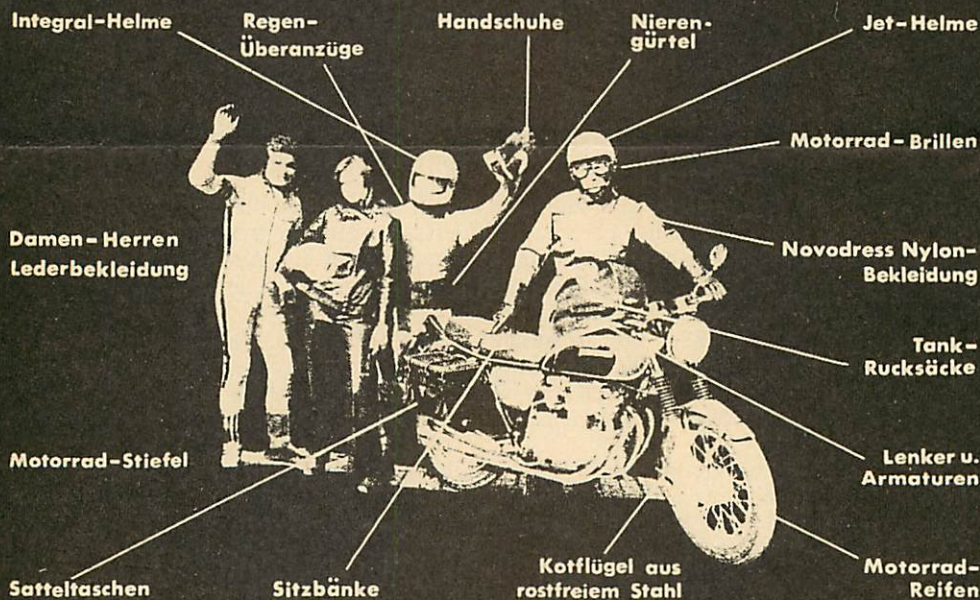
Jede Haftung lehnt der ACM ausdrücklich ab. Jeder Teilnehmer fährt auf eigenes Risiko und hat sich genau nach den jeweiligen Verkehrsvorschriften zu richten.

Da ich vorläufig das ganze Haus Strebinger gebucht habe (46 Betten), aber darüber hinaus noch Privatquartiere zur Verfügung stehen, bitte ich alle Interessenten ihre Nennung sobald als möglich abzugeben. Ein gutes Gelingen wünscht sich und den Mitfahrern HDW

druckerei haberl

8000 München 40 · Belgradstraße 32 · Telefon 300 93 92

Für alles, was Motorradfahren schön macht:



8 München 2 · Schwanthalerstr.5
Telefon 089/55 56 40

SÜDMOTOR

A. Ritzinger

ADAC GAU-HAUPTVERSAMMLUNG

Präsident Uli Wagner und meine Wenigkeit, waren als Vertreter des ACM am Vortage der Hauptversammlung zur Vorsitzenden- und Delegiertentagung eingeladen. Diese beiden Tagungen dienten teils dem Meinungsaustausch, sowie der Berichterstattung des Gauvorstandes, aber auch zur Abstimmung der darauffolgenden HV.

Wie wichtig unsere Stimmübertragungs-Aktion war, zeigte die Tatsache, daß zur HV 70 Delegierte 2921 Stimmen hatten und somit der ACM mit ca. 8,1 % vertreten war. Auch wenn heuer keine großen Abstimmungen auf dem Programm standen, so wird in Zukunft uns keiner übersehen können. Vielleicht bekommen wir im nächsten Jahr noch einige Stimmen mehr. Zur Gau-Hauptversammlung am Sonntag, den 6.4.75 im großen Rathaussaal konnten wir neben Senator Paul Schweder auch die Herren Wackler, Dr. Lichtenberg, Fischer und Schiemann begrüßen.

Die Ehrung verdienter ADAC-Mitglieder, von Franz Stadler vorgenommen, wurden auch einigen ACM-Mitgliedern zu teil. Eine Auszeichnung für 50 jährige ADAC-Mitgliedschaft konnten ACM-Senator Paul Schweder und Blasius Fischer, in Empfang nehmen.

Daran anschließend folgte eine interessante psychologische Analyse von Dr. G. Munsch, „Hat sich der deutsche Kraftfahrer gebessert“, die ja in den Tageszeitungen erschien, bzw. Stichwortweise abgedruckt war. Der Bericht des Vorsitzenden Franz Stadler und ein Grußwort von Bürgermeister Müller-Heydenreich folgten. Dr. E. Kammerl, Schatzmeister des Gau, wies auf die gestiegenen Kosten hin, konnte dabei aber einen kleinen Gewinn 1974 erzielen. ACM Mitglied und Gau-Sportleiter Wilhelm Lyding stellte in seinem Bericht fest, daß im Gau-Südbayern die meisten Sportveranstaltungen stattfanden, sowie Europameister, Deutsche Meister usw. aus seinem Bereich stammen.

Nach den üblichen Wahlpunkten wie Berichte der Referenten, Entlastung der Vorstandschaft usw. wurden zwei Resolutionen verabschiedet, die von uns voll unterstützt wurden. Zum Einen, die Forderung auf Wegfall der Autobahnggebühren für deutsche Autofahrer im Ausland, zum Anderen, Übungsplätze für das Sicherheitstraining – die der Freistaat fördern soll. Auch wir waren und sind uns der Tatsache bewußt, daß die Autobahnggebühren durch diese Resolution nicht aufgehoben, bzw. erstattet werden. Gründe gibt es hierfür genügend, aber diese sind ja weitreichend bekannt. Nur glauben wir, da eine Gebührenerhöhung bevorsteht, hier vielleicht eine kleine Bremse zu erwirken. Aber fast noch wichtiger erscheint uns die Tatsache, es schadet dem ADAC nach außenhin in keinster Weise, hier den Mitgliedern zu zeigen, daß etwas getan wird.

Von 17 Millionen Autobesitzern sind 3,8 Millionen im ADAC eingeschrieben, nicht nur wirtschaftlich eine große Zahl, die gut vertreten werden will.

H.P. Haberl

WIR GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG

Im Mai;	Herr Ludwig Gordon	25.5.	50 Jahre
	Herr Fritz Moest	31.5.	70 Jahre
Im Juni:	Herr Ferdinand Knoll	4.6.	70 Jahre
	Herr Otto Gerhofer	11.6.	65 Jahre
	Herr Sepp Guth	15.6.	50 Jahre
	Herr Hans Huber	22.6.	50 Jahre
	Herr Willy v. Müller	25.6.	60 Jahre

NEUAUFNAHMEN

Herr Erich Josef Ruff	geworben durch Herrn Toni Amberg
Herr Günter Zanker	geworben durch Herrn Toni Amberg
Herr Eduard Hau	geworben durch Herrn Reiner Habrich
Herr Hans Üblacker	geworben durch Herrn Reiner Habrich



WILD · GEFLÜGEL · FEINKOST aus
München's bekanntem Fachgeschäft
Zerwirkgewölbe

München, Ledererstraße 3, Telefon 22 68 24

Werbe- und Geschenkartikel Großhandel

vertreten durch

Christa Houzer Telefon 08104 / 1317

Bitte rufen Sie mich an, ich berate Sie gerne!

Auch Zinnpokale mit Gravur!

Auto-Unfall-Instandsetzung

Autospenglererei - Lackiererei - Einbrennkabine -
Leihwagen-Vermittlung

Rahmenbank

für Mercedes, Porsche und andere Typen

Grünwald bei München — Emil-Geis-Straße 3 — Telefon 6 41 21 37



Wir reinigen Ihr Schwimmbad

fachmännisch mit modernsten Spezialgeräten schnell
und billig nach einem neuen Reinigungsverfahren -
der

Assanierung

Sauberkeit plus mehr Hygiene - das ist mehr Sicher-
heit für die Gesundheit und mehr Schutz vor Anstek-
kungsgefahren. Rufen Sie uns an -
wir sagen Ihnen was es kostet!

☎ **44 28 61**

**Die
Münchner
Heinzelmännchen**



Ein Begriff für Sauberkeit

GEEHRT WURDEN VOM ADAC

für 50 jährige ADAC-Mitgliedschaft

Herr Paul Schweder, Herr Blasius Fischer,

Herr Fritz Moest, Herr Herbert Jurinek.

für 40 jährige ADAC-Mitgliedschaft

Herr Hans Anderl

für 25 jährige ADAC-Mitgliedschaft

Herr Konrad Wilhelm.

Wir freuen uns mit den Jubilaren und wünschen weiterhin alles Gute.

ACM-AUSFAHRT NACH RIEDENBURG

Mit großer Unterstützung und Förderung von Herrn Landrat a.D. Franz Lang, der ja schon immer dem ACM half wo es nur ging, findet das Burgfest in Riedenburg

am 21./22. Juni 1975 statt.

Der Ablauf ist wie folgt geplant: Treffpunkt am 21.6.75 ab ca. 16.00 Uhr vor dem Hotel Schwan oder Hotel Post – wer früher oder später kommt – Treffpunkt auch auf der Burg. Bei zeitigem Erscheinen kann das dortige Heimatmuseum kostenlos besichtigt werden (kleines Trinkgeld).

Zum Programm-Ablauf: Anfang ca. 19.00 Uhr, Essensausgabe ab ca. 20.00 Uhr, zwischendurch Unterhaltungsmusik, ab 22.00 Uhr Burgfest mit Burggeist und Hinrichtung usw., bei günstigem Wetter findet das Ganze im Freien statt, sonst unter Dach und Fach.

Anschließend Tanz bis

Ich bitte alle Teilnehmer Ihre PKW's im öffentlichen Parkplatz vor der Burg abzustellen, Motorräder im 1. Burghof. Der Unkostenbeitrag für das Burgfest beläuft sich auf

DM 15,- pro Person und beinhaltet 1 Essen (Stierbauch mit Beilagen)

1 Maß Bier oder 1 Schoppen Wein, sowie Unkostenbeitrag für Burgfest und Musik.

Übernachtungen sind im Hotel Schwan und Hotel Post möglich und können gleichzeitig bei mir bestellt werden. (Tel. 42 61 82 oder an den Clubabenden). Der Preis für eine Übernachtung mit Frühstück beträgt pro Person 14.50 DM. Wer Privatunterkunft wünscht, bitte ich das mitzuteilen, hier dürfte sich der Preis etwas reduzieren.

Teilnehmerkarten können ab sofort bei mir verlangt werden. Ich hoffe sehr auf rege Teilnahme, bekanntes ACM-Wetter und gute Laune.

Anton Amberg

WIR HÖREN GERNE ZU!

Als Clubkamerad Franz Erb an einem der vergangenen Clubabende von dem erst kürzlich in Spanien stattgefundenen Europa-Geländemeisterschaftslauf erzählte, störte eigentlich nur ein Satz, „es freut mich, daß ich hier einmal sprechen kann“. Hierzu sei Franz Erb versichert, er sollte öfter bei uns sprechen und erzählen, denn es hat uns gefreut, daß er seine interessanten und erfrischenden Erlebnisse vorgebracht hat. Jeder kann doch gerne an unseren Clubabenden mitwirken und somit für ein aufgelockertes und pulsierendes Clubgeschehen sorgen.

H.P. Haberl

KURTHILD
IMMOBILIEN



MÜNCHEN 2
Luisenstraße 5
Telefon 59 41 31
und 59 38 85

GRUNDBESITZ -

- ◆ VERWERTUNG
- ◆ VERWALTUNG

Diehl

8 MÜNCHEN 2

Theatinerstraße 49
Ecke Schrammerstraße
Telefon 29 75 63

GANZ AKTUELL

BACKGAMMON

in verschiedenen Ausführungen!

Schach - Roulette - Spielkarten



Reprografischer Betrieb
Max Wittenzellner

8 MÜNCHEN 15
Sonnenstraße 15/V
Sammelruf 59 52 27

**LICHTPAUSEN ■ FOTOKOPIEN MIKROVERFILMUNG GROSS-
FOTOS REPRODUKTIONEN ■ OFFSETDRUCKE FARBDRUCKE**



Ihr NB-Fachgeschäft in Nymphenburg

OTTO SCHELLHORN

HAUS- UND KÜCHENGERÄTE · GLAS · PORZELLAN
GESCHENKARTIKEL · KLEINEISENWAREN
Romanplatz 3 · Telefon 16 15 02



Ulrich **HIEFNER** Transporte

Telefon 6 70 11 70

Abschlepp- u. Notdienst · Bergungen - Verladungen

Kleinst - Schwer - Transporte

Eiltransporte · Umzüge

Tiefelader · Kipper · Selbstlader · Bagger · Kran



AUS UNSERER MITTE

Unter diesem Titel möchte ich zwischendurch und ohne bestimmte Reihenfolge, verdienstvolle Mitglieder und Sportler des ACM vorstellen.

Heute: **MANFRED ANSPANN**

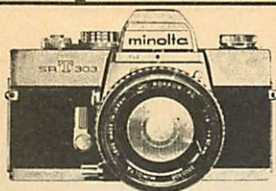


Dieser sympathische Wagenfahrer bekundete schon im frühesten Kindesalter sein Interesse für Motorengeräusche. Jedesmal, wenn ein Auto an seinem Kinderwagen vorbeifuhr, schrie er aus Leibeskräften. Nur die Eltern verstanden das anders, denn sie waren gegen seine motorsportlichen Ambitionen eingestellt. Scheinbar aber ohne Erfolg! da er trotz allem eine Erfolgsliste auf einem Steyr Puch 500 D (das Bild zeigt mit welchem Einsatz er die Kurven nahm) begann. Die nächsten Stationen, ex Hans-Hermann Abarth Bialbero, Alfa Romeo, Hillmann Imp, sowie ein zweiseitiger Rennwagen mit Opel-Kadett-Motor. Besser gings dann, als er von Alfred Krohe den CONDOR DULON erhielt, gleichzeitig mit einer Finanzspritze.

Mit dem nächsten Auto, stellten sich die großen Erfolge ein. Der 3. Platz in der Europa-Bergmeisterschaft und 20 weitere 1. Plätze bei Berg- und Rundstreckenrennen 1973, sowie ständig unter den ersten drei im Gesamtklassament, waren die Bilanz am Ende der Rennsaison auf dem Manfred und Peter Behnke-Condor (nicht identisch mit Peugot und Lotus Germany). Markenweltmeisterschaftsläufe am Nürburgring und die 1000 km von Zeltweg fuhr er mit unserem Kassier Kurt Hild. Seine Spezialität sind Superzeiten bei Regen. Was er auf dem Salzburgring bewies, als er dabei auch Größen wie Stuck verblasen konnte.

Ein Kernproblem, scheinbar bei allen Sportlern, sind die fehlenden Sponsoren. Zwar bekommt Manfred Anspann, der gelernter Fernmeldemonteur ist, einige Kleinigkeiten von Ford-Hewland, doch reichen sie bei weitem nicht aus. Sein Verdienst verschwindet sofort im Rennwagen, an dem er mit seinen Freunden jede freie Minute bastelt. Unverständlich, daß ein international erfolgreicher Fahrer wie er, nicht schon längst Werbeverträge hat. Aber Beziehungen machen das halbe Leben, wie es so schön heißt.

So preiswert sind wir!

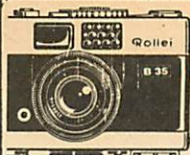


**MINOLTA
SR-T 303**

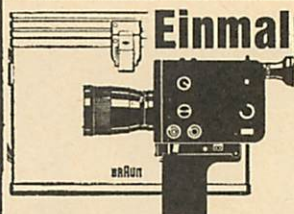


mit MC-Rokkor 1,7:

748.-



**Rollei B 35
219.-**



**Nizo S 801
1798.-**

Einmalposten

Satz: Alu-Koffer, Schulterstütze
Nahlinse dazu kompl., nur 298.-

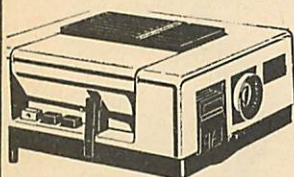


Spiegelreflexkamera mit Wechsel-
optik zum günstigen Preis!

Praktica L

219.-

Zeiss-Ikon Unimat 150 S



189.-

FOTO · KINO · BRILLEN

PINI

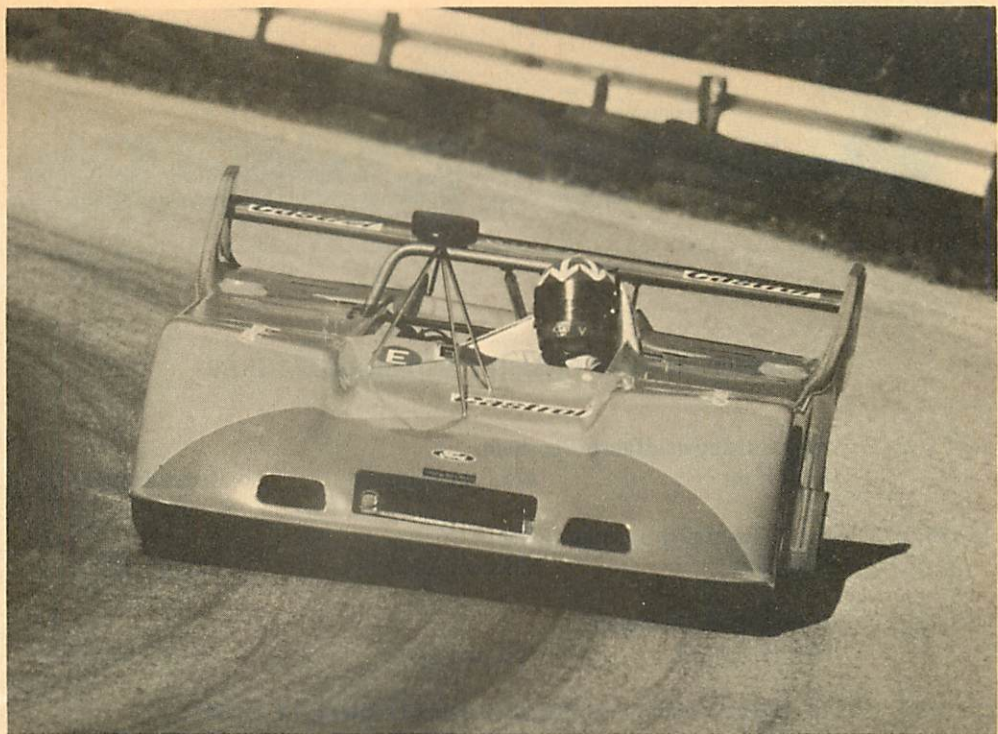
**Münchens großes Spezialhaus
AM STACHUS · TELEFON 594361**

Filiale St. Bonifatiusstraße 16 und Sendlinger Tor-Platz 7

Motoröle
Getriebeöle
Metallbearbeitungsöle
Industrieschmierstoffe
Schmierfette
Sonderschmiermittel mit MoS₂



Optimol-Ölwerke GmbH
München 8
Friedenstraße 7
Ruf 404044-47



Für den Start 1975 auf einem 2000 Abarth mit 4 Ventiler ex Merzario-Motor gehen noch einige Kleinigkeiten ab. Das ca. 270 PS starke Geschöß benötigt noch eine Feuerlöschanlage, Sicherheitstank, Sauerstoff-Flasche, Slicks und er einen Rennanzug. Vorgesehen sind wieder die Europa-Bergmeisterschafsläufe, sowie der 2 ltr. Europa-Pokal für Sportwagen und einige Rennen in unserem Raume. Werbeflächen, die Preise hierfür sind sehr gering, können pro Saison oder Rennen am Wettbewerbswagen und am Transporter (geschlossener Lastwagen) gemietet werden. Interessenten können mit ihm die Preise aushandeln. Der abgebildete zweiseitige Rennwagen, der Erfolgreiche von 1973, steht zum Verkauf und ist bestimmt für erste Plätze 1975 gut.

Clubkamerad Benedikt Deisenhofer kennt ihn schon seit 10 Jahren und weiß, daß dieser talentierte Sportler mit einem Sponsor seinen Weg machen wird. Manfred ist von diesem Sport so begeistert, daß das einzige Negative für ihn nur die hohen Kosten und die zu niedrigen Startgelder sind. Zum Schluß wünschen wir Manfred Anspann nicht nur den Gewinn der Europa-Bergmeisterschaft und einen oder mehrere kräftige Sponsoren, sondern ebenso Gesundheit und unfallfreies Fahren.

H.P. Haberl

DER CLUB-VERS

Zur Kaffeefahrt auf Ilkas Höh'n,
da sollte uns're Ausfahrt geh'n.
Das Wetter? Wiedermal famos!
Wie macht der ACM das bloß?
So kamen neununddreißig Leute
was HDW dann auch sehr freute.
Doch erst nach Raisting, um zu seh'n
wie die Antennen, die dort steh'n,
per Satellit Verbindung halten
von USA zur Welt, der alten,
ja und selbst Japan und Hawaii
erreichen sie im eins, zwei, drei.

Von Gigahertz und Megawatt
(wovon man kaum a' Ahnung hat)
sprach man zu Dias, sehr gelehrt,
doch jeder der's geseh'n, gehört
- wenn auch von Technik leicht verworr'n,
gab schließlich zu: Das ist enorm!
Hernach bei Brotzeit und Kaffee
und schönem Ausblick auf den See
klang rundherum die Meinung an:
Der Nachmittag war nicht vertan!

HDW



ACM-ECHO, Clubzeitschrift des Automobil-Club München von 1903 e.V.
Geschäftsst.: 8 München 70, Senserstr. 5, Tel. 089/77 51 01, Konten:
Postscheckamt Mchn. 311 31 - 808, Bayer. Vereinsbk., Am Harras, 704 1837
Präsident: Uli Wagner, 8 München 70, Inninger Str. 5, Tel. 71 33 66, Redaktion
u. Anzeigenverwaltung: Hans Peter Haberl, Druckerei: Gebr. Haberl, 8 Mün-
chen 40, Belgradstr. 32, Tel. 300 93 92, Clubabende jeden Mittwoch, 20 Uhr,
in der „Ochsenstube“ des Hackerkellers, Theresienhöhe. Für unverlangt
eingesandte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Sämtliche Bei-
träge geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des ACM wieder.

SPORTERFOLGE UNSERER MOTORRADFAHRER

9.3.75	ADAC Odenwaldfahrt, Bensheim		
	Eddi Hau	125 ccm Zündapp	Gold/Klassensieg
15./16.3.75	Int. 2 Tagefahrt Spanien (EGM)		
	Eddi Hau	125 ccm Zündapp	Gold/2. Platz
29.3.75	1000 km Hockenheim		
	Helmut Dähne	750 ccm BMW	Gold/Gesamtsieg
29.3.75	17. DMV Gelände-Zuverlässigkeitsfahrt Eschwege (1. DGM)		
	Eddi Hau	125 ccm Zündapp	Gold/2. Platz
	Laszlo Peres	400 ccm Maico	Silber
30.3.75	7. ADAC-Moto-Cross Nürnberg		
	Eddi Hau	125 ccm Zündapp	2. Platz
6.4.75	35. ADAC Westfalen-Lippe-Fahrt, Sonnestadt (2. DGM)		
	Eddi Hau	125 ccm Zündapp	Gold/2. Platz
	Reiner Habrich	125 ccm Zündapp	Silber
	Laszlo Peres	400 ccm Maico	Gold

12./13.4.75
Int. 2 Tagefahrt Neunkirchen (EGM)
Eddi Hau 125 ccm Zündapp Gold/2. Platz

